

SEMINARREIHE 2022/23

Messianisches Lehren und Lernen

*Den jüdischen Kern
des christlichen
Glaubens tiefer
verstehen*



eröffnet Welten

Messianisches Lehren und Lernen

Die Seminarreihe richtet sich an engagierte Menschen aus messianischen oder christlichen Gemeinden mit Interesse an jüdischer Geschichte, Kultur, Glaubenspraxis und Schriftauslegung.

Ziel ist es, zu lernen, das Wort Gottes aus jüdischer Perspektive zu lesen und Kompetenzen für das messianische Zeugnis im jüdischen sowie im nichtjüdischen Kontext zu entwickeln.

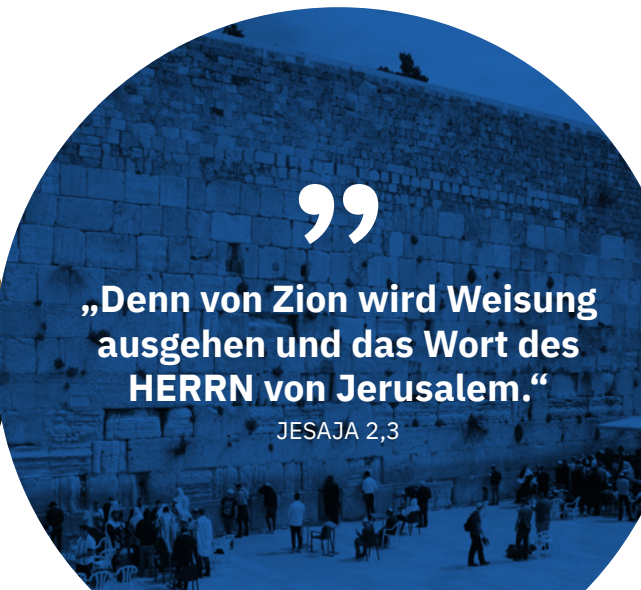
Die Referenten Anatoli Uschomirski und Magnus Großmann nehmen Sie nicht nur hinein in die jüdischen Wurzeln des christlichen Glaubens, sondern öffnen mit dieser Perspektive spannende Verständnishorizonte der biblischen Botschaft.



Der Austausch in den Seminaren zwischen messianischen Juden und interessierten Christen bereichert die Unterrichtseinheiten auf persönlicher Ebene.

Wichtige Aspekte der Seminarreihe:

- Theologisch fundiert und praxisnah
- Zugang zu Fachliteratur
- Zertifizierte Bildungseinrichtung
- Bildungsurlaub möglich



”

**„Denn von Zion wird Weisung
ausgehen und das Wort des
HERRN von Jerusalem.“**

JESAJA 2,3

Seminare

Gottes Wirken in der Geschichte Israels

01.–03.12.2022

Israel nimmt eine zentrale Rolle innerhalb der Bibel ein. In der christlichen Verkündigung ist das jedoch häufig nicht der Fall. Dieses Seminar beleuchtet daher die Wichtigkeit der fortdauernden Erwählung Israels und seine Entwicklung im Laufe der Geschichte. Jüdische Perspektiven auf die biblische Heilsgeschichte stehen hierbei besonders im Fokus. Den Abschluss des Seminars bildet der gemeinsame Besuch eines messianisch-jüdischen Schabbatgottesdienstes.

Tora: Judentum als Kult- und Buchreligion

28.2.–01.03.2023

Dieses Seminar bietet eine Einführung ins Judentum, seine wichtigsten Feste, Bräuche und Traditionen. Ein besonderer Schwerpunkt liegt hierbei auf der zentralen Bedeutung der Tora, auf die sich die jüdische Lebens- und Glaubenspraxis zurückführen lassen.

Die Bibel aus jüdischer Sicht

13.–14.06.2023

In der Begegnung zwischen Juden und Christen kommt es immer wieder zu Missverständnissen. Viele haben mit unterschiedlichen Auslegungstraditionen der Bibel zu tun. In diesem Seminar werden daher hermeneutische Prinzipien des Judentums vermittelt und heilsgeschichtliche Metamodelle unterschiedlicher jüdischer und christlicher Strömungen vorgestellt.

Referententeam



Magnus Großmann

(Ph.D., South African Theological Seminary) hat in Deutschland, Südafrika und Israel studiert. Innerhalb der messianisch-jüdischen Bewegung in Deutschland ist er u.a. in den Bereichen Jugendarbeit sowie Erwachsenenbildung aktiv.

Anatoli Uschomirski

Messianisch-jüdischer Pastor, Redner und Buchautor. Studium der Theologie (M.A., CIU). Er stammt aus einer jüdischen Familie in Kiew, Ukraine, und arbeitet als theologischer Referent beim Evangeliumsdienst für Israel.



in Kooperation mit



Evangeliumsdienst
für Israel

Weitere Infos und Anmeldung



Richten Sie Ihre Anfragen bitte an

Nadja Huß

nhuss@awm-korntal.eu

0711-83965-211

Weitere Informationen und das
Anmeldeformular finden Sie unter

www.awm-korntal.eu

- **Seminare und Weiterbildungen**
- **Messianisches Lehren und Lernen**

Anmeldeschluss ist jeweils 14 Tage vor
Beginn des Seminars.

Mindestteilnehmerzahl: 8

Preise

pro 2-tägiges Seminar 160,- €

pro 3-tägiges Seminar 240,- €

(ohne Übernachtung und Verpflegung)

Anmeldegebühr nach Anmeldeschluss

20,- €

Veranstalter

AWM gGmbH

Weiterbildungen und Seminare

Hindenburgstr. 36

70825 Korntal-Münchingen

www.awm-korntal.eu

Die AWM ist ein Bildungszentrum mit dem
Ziel, Menschen für Aufgaben in einem
interkulturellen Kontext aus- und weiter-
zubilden. Dies geschieht auf einer christ-
lichen Werte- und Glaubensbasis.

Fotos: Ri_Ya / pixabay (Titel); Alfredo Phipps,
Katie Evensen, Ksenia Chernaya, Roman Bengaiev / pexels;
Cristina Gottardi / unsplash; privat